

Die Donau in alten Reisebildern

Reiseberichte
und Reisebilder
aus sechs Jahrhunderten

Herausgeber:
Walter Myss
Maria Schlandt

Wort und Welt Verlag Innsbruck

- 66 Tschibuk, lange türkische Tabakspfeife
- 67 Die Griechen (Herodot) nannten die Donau Istros (lat. Ister). Die Römer nannten sie von der Quelle bis zum „Eisernen Tor“ Danubius (Danuvius) und von da bis zur Mündung auch Ister.
- 68 1 Klafter = 1,7 m
- 69 Der Babakai-Felsen, den Jokai als riesig bezeichnet und dessen Höhe Moltke mit dreißig Fuß angibt, ragt heute knapp 4 m über den Stausee.
- 70 Heute überspannen allein im Stadtbereich von Budapest acht feste Brücken die Donau. Weitere wichtige Brücken der mittleren und unteren Donau: die Eisenbahn- und Straßenbrücke zwischen Neusatz und Peterwardein, die Brücke von Turnu Severin (in der Nähe der einstigen Trajansbrücke), die „Freundschaftsbrücke“ zwischen Giurgiu und Rustschuk und schließlich die 3850 m lange Brücke von Cernavoda.
- 71 Galatz war von 1856 bis 1945 Sitz der Donaukommission; es besitzt eine bedeutende Schiffswerft.
- 72 Ismail, eine im 18. Jahrhundert blühende Stadt, wurde 1799 durch den russischen General Suworow zerstört. Es kam 1812 an Rußland, im Vertrag von 1856 an Rumänien, später wieder an Rußland. Von 1918 bis 1945 rumänisch, gehört dieser wichtige, der Donaumündung nächste Hafen seit 1945 wieder der Weltmacht Rußland.

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

- 9 Donaueschingen. Kolorierter Stahlstich, hg. vom Bibliographischen Institut in Hildburghausen, um 1830
- 15 Burg Wildenstein. Kupferstich von Johann Wilhelm Stör (Kupferstecher und Zeichner in Nürnberg, tätig 1727–1755)
- 19 Ansicht der Stadt Ulm von der alten Augsburger Straße. Kolorierter Stich, unbekannter Stecher um 1840
- 29 Regensburg. Kolorierter Stahlstich, hg. vom Bibliographischen Institut in Hildburghausen, 1873
- 35 Passau. Kupferstich von Friedrich Rosmäßler (geb. 1775 in Leipzig, gest. ebda 1858) nach einer Zeichnung von Rudolf von Alt (1812–1905)
- 39 Linz. Kolorierter Stahlstich von John Cousen (geb. 1804 in Bradford, gest. 1880 in South Norwood) nach einer Zeichnung von William Henry Bartlett (geb. 1809)
- 45 Grein. Stahlstich von Josef Axmann (geb. 1793 in Brünn, gest. 1873 in Salzburg) nach einem Aquarell von Jakob Alt (1789–1872)
- 47 Der Donaustrudel bei Grein. Stahlstich, hg. vom Bibliographischen Institut in Hildburghausen, um 1850
- 49 Aggsbach. Kolorierter Stahlstich, Ernst Friedrich Grünewald (geb. 1801 in Darmstadt, gest. ebda 1848) nach einem Aquarell von J. Alt
- 51 Dürnstein. Stahlstich, E. F. Grünewald nach einem Aquarell von J. Alt
- 53 Teufelsmauer bei Schwallenbach, Wachau, Filialkirche St. Jakob. Stahlstich, W. Mossmann nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 55 Stadt Stein. Stahlstich von William Deane Taylor (geb. in London 1794, gest. ebda 1857) nach einer Zeichnung von J. Alt
- 57 Mautern und Göttweig. Stahlstich von E. F. Grünewald nach einer Zeichnung von J. Alt
- 59 Blick vom Leopoldsberg. Kolorierter Stahlstich und Zeichnung von Louis Hoffmeister (tätig in München seit 1832)
- 61 Klosterneuburg. Stahlstich, F. Foltz nach einer Zeichnung von J. Alt
- 69 Die Ferdinandsbrücke in Wien. Stahlstich, hg. vom Bibliographischen Institut in Hildburghausen, 1840
- 75 Buda und Pest vom Blocksberg. Stahlstich von G. K. Richardson nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 77 Prozession ungarischer Pilger in Pest. Stahlstich von Edward Paxman Brandard (englischer Linienstecher, 1819–1898) nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 79 Blocksberg bei Budapest. Kolorierter Stahlstich von Charles Cousen (Kupfer- und Stahlstecher in London, 1819–1889) nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 91 Belgrad. Stahlstich von E. P. Brandard nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 93 Gegend bei Alt-Orsova im Banat. Lithographie nach einer Zeichnung von Franz Wolf (tätig in Wien um 1820–1840)
- 95 Gegend bei Neu-Moldova im Banat. Lithographie von Adolf Kunike (Maler und Lithograph, geb. 1777 in Greifswald, gest. 1838 in Wien)
- 97 Trajanstafel, Kazanpaß. Kupferstich von Joseph Clayton Bentley (englischer Kupferstecher, 1809–1851) nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 99 Sozorney mit Trajansbrücke, Eisernes Tor. Stahlstich von Robert Wallis (englischer Linienstecher, 1794–1878) nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 103 Vidin. Stahlstich, hg. vom Bibliographischen Institut in Hildburghausen, 1861
- 105 Burg Svischtov. Stahlstich von James Charles Armitage (Stahl- und Kupferstecher, geb. 1820 in London, gest. 1897) nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 107 Türkisches Café in Rustschuk. Kupferstich von J. C. Bentley nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett
- 109 Silistra. Stahlstich eines unbekanntes Stechers
- 111 Festung Braila. Lithographie von Alois von Saar (Landschafts- und Architekturmalers, Lithograph, geb. 1779 in Traiskirchen, NÖ) nach einem Bild von Ludwig Erminy (Zeichner und Miniaturmaler in Wien um 1820)
- 115 Sulina, Donaumündung. Stahlstich von R. Wallis nach einer Zeichnung von W. H. Bartlett

Für einen Teil der Abbildungen zugrundeliegenden Originalwerke schulden Verlag und Herausgeber folgenden Leihgebern besonderen Dank: Historisches Museum der Stadt Wien, Verlagsbuchhandlung H. Meschendörfer, München, Buchhandlung und Antiquariat Tausch, Innsbruck, und Antiquariat V. A. Heck, Wien.